

**KREISJUGENDRING**

R h ö n - G r a b f e l d  
des Bayerischen Jugendrings KdöR



# Jahresbericht 2023

vorgelegt zur Vollversammlung  
am 18. März 2024

# Inhaltsverzeichnis

1. Vorstand des Kreisjugendring Rhön-Grabfeld
2. Mitarbeiter:innen in der Kreisjugendring Geschäftsstelle
3. Zusammenarbeit mit Institutionen und Gremien
4. Mitarbeiter- und Bildungsmaßnahmen
5. Freizeitmaßnahmen
6. Veranstaltungen
7. Jugendpolitik
8. Unsere Mitgliedsverbände
9. Tätigkeiten der Geschäftsstelle
10. Öffentlichkeitsarbeit
11. Präventionsarbeit
12. Kommunale Jugendpflege

# 1.

## Vorstandschaft des Kreisjugendring Rhön-Grabfeld

**01.01.2023 – 20.03.2023**

Vorsitzender	Marcel Freund	Miteinander e.V.
Stellv. Vorsitzende	Tina Vierheilig	JC Altes Pfarrhaus

Weitere Vorstands- mitglieder	Franziska Zeis Julia Bergmann Lena Cabut Felix Fröhner Paul Rokitta	Schützenjugend Jugendrotkreuz Ev. Jugend Ev. Jugend Ev. Jugend
----------------------------------	---	--

Kassenprüfer:in	Marianne Breunig Michael Söder
-----------------	-----------------------------------

Einzelpersönlichkeiten	Johann Böhm Thomas Bruckmüller
------------------------	-----------------------------------

**Ab 20.03.2023 – nach den turnusmäßigen Neuwahlen**

Vorsitzende	Tina Vierheilig	JC Altes Pfarrhaus
Stellv. Vorsitzender	Maximilian Pfister	DPSG Rödelmaier

Weitere Vorstands- mitglieder	Julia Bergmann Felix Fröhner Paul Rokitta Michael Werner Raphael Angermüller	Jugendrotkreuz Ev. Jugend verbandslos verbandslos JUZ – Bad Königshofen
----------------------------------	--	---

Kassenprüfer:in	Lena Caput Michael Söder
-----------------	-----------------------------

Einzelpersönlichkeiten	Johann Böhm Thomas Bruckmüller
------------------------	-----------------------------------

# 2.

## Mitarbeiter:innen in der Kreisjugendring Geschäftsstelle

**Mona Voll**

Geschäftsführerin,  
Kommunale Jugendpflegerin

Geschäftsführung, Konzeptarbeit, kommunale Jugendarbeit, Zuschussbearbeitung, Planung jugendpolitischer Aktionen, Mitarbeit in Sachgruppen und Arbeitskreisen, Datenschutzverantwortliche

**Mina Friedlein**

Pädagogische Mitarbeiterin,  
Kommunale Jugendpflegerin

Beratung, kommunale Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Planung jugendpolitischer Aktionen, Mitarbeiterbildungsmaßnahmen, Mitarbeit in Sachgruppen und Arbeitskreisen, Spielgeräteverleih

**Marion Rathgeber**

Verwaltungsangestellte

Kassenführung, Verwaltungsarbeiten, Buchhaltung, Zuschussbearbeitung und Spielgeräteverleih

**Katja Hippeli**

Verwaltungsangestellte

Kassenführung, Verwaltungsarbeiten, Buchhaltung, Zuschussbearbeitung und Spielgeräteverleih

**Helmuth Derleth**

Mitarbeiter im Verleih

Reparatur und Pflege von Spielgeräten, Zuarbeit für die Geschäftsstelle

**Walter Mühlfeld**

Mitarbeiter im Verleih

Reparatur und Pflege von Spielgeräten, Zuarbeit für die Geschäftsstelle

# 2. Mitarbeiter:innen in der Kreisjugendring Geschäftsstelle

## Generationenwechsel in der Geschäftsstelle

Der KJR verabschiedet die langjährige Mitarbeiterin Marion Rathgeber nach fast 40 Jahren im Juni 2023 in die passive Phase ihrer Altersteilzeit. Marion wird also noch bis einschließlich Oktober 2024 Mitarbeiterin beim Kreisjugendring sein. Die Nachfolge von Marion Rathgeber tritt Katja Hippeli an. Wir freuen uns sehr, sie im KJR-Team begrüßen zu dürfen.



Foto: Mina Friedlein  
Aufnahmedatum: 29.06.2023



Foto: Tina Vierheilig  
Aufnahmedatum: 04.09.2023

# 3.

## Zusammenarbeit mit Institutionen und Gremien

Beratung von Jugendgruppen, -verbänden, -initiativen bei diversen Aktionen

Vorsitzendentagung	Zwei Tagungen des Bezirksjugendring Unterfranken
Basisqualifizierung für (stellvertretende) Jugendringsvorsitzende	Schulung des Instituts für Jugendarbeit Gauting
Vorstandsseminar	Schulung des neu gewählten Vorstandes durch Referenten Gerhard Engel
Vollversammlung	Frühjahrsvollversammlung des Bezirksjugendring Unterfranken Herbstvollversammlung des Bezirksjugendring Unterfranken
Geschäftsführertagung	Zwei Tagungen des Bezirksjugendring Unterfranken
Zusatzqualifikation für Kommunale Jugendpfleger	Vier Module des Instituts für Jugendarbeit Gauting
Tagung für Kommunale Jugendpfleger	Zwei Tagungen des Bezirksjugendring Unterfranken
Thematische Arbeitstagungen	Zwei Tagungen des Bezirksjugendring Unterfranken Zwei Tagungen des Bayerischen Jugendring

# 3.

## Zusammenarbeit mit Institutionen und Gremien

### Landrat/Landratsamt

Landrat Thomas Habermann hatte immer ein offenes Ohr für die Belange der Jugendarbeit und unterstützte deren Anliegen. In den halbjährlichen Gesprächen zeigt er immer großes Interesse an der Arbeit des Kreisjugendringes und sucht immer nach Unterstützungsmöglichkeiten. Eine besondere Freude und Ehre war die Einladung des Landrates zur Kreistagssitzung am 11.12.2023. Der Kreisjugendring Rhön-Grabfeld durfte den Jahresbericht 2023, einen Ausblick 2024 und den Arbeitsbereich „Kommunale Jugendpflege“ vorstellen. Im Anschluss daran freuten wir uns sehr über die Einladung zur Weihnachtsfeier.



Foto: Tina Vierheilig  
Aufnahmedatum: 11.12.2023

Mit der Jugendamtsleiterin Frau Helga Stockheimer-Fries wurden unterstützende Gespräche zu jugendarbeitsrelevanten Themen und der Haushaltsplanung des Kreisjugendringes geführt. Wir freuten uns sehr über ihre Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen des Kreisjugendringes und der Kommunalen Jugendpflege.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Mitarbeiter:innen des Landratsamtes für die Unterstützung des Kreisjugendringes und die vertrauensvolle und wertvolle Zusammenarbeit.

# 3.

## Zusammenarbeit mit Institutionen und Gremien

### Mitarbeit in der Lokalen Leader Aktionsgruppe Rhön-Grabfeld

Bürger gestalten ihre Heimat - Ziele sind die Umsetzung bzw. Unterstützung von Projektideen und Projektvorschlägen, die dem regionalen Entwicklungskonzept entsprechen und die nachhaltige Entwicklung der Region insbesondere in den Bereichen Erhalt und Funktionsfähigkeit der Dörfer und Städte, Soziales, Energie und Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Landwirtschaft vorantreiben.

Beteiligung durch Kreisjugendpflegerin Mona Voll auch im Leader-Lenkungsausschuss bei den Projektauswahlverfahren.

Im Mai 2023 hat die LAG Rhön-Grabfeld die Anerkennung als Lokale Aktionsgruppe für die Förderperiode 2023-2027 erhalten. Der LAG wurde mit der Anerkennung für die Förderperiode 2023-2027 ein Budget in Höhe von 1.827.000 € zugewiesen, über das die LAG im Rahmen der Projektauswahlverfahren bis zum 31.01.2027 verfügen kann.

10.07.2023 – Lenkungsausschuss (Wiederwahl von Mona Voll)

9.11.2023 - Mitgliederversammlung mit Neuwahlen (Wiederwahl von Mona Voll)

20.11.2023 -Lenkungsausschusses mit Beirat der LAG Rhön-Grabfeld e.V.



# 3.

## Zusammenarbeit mit Institutionen und Gremien

### Ausschüsse und Aktionsgruppen

Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Angelegenheiten	Tina Vierheilig Mona Voll
Arbeitskreis Suchtprävention und Gesundheitsförderung → Durchführung des Drogenpräventionsprojektes Flashback	Mina Friedlein
Ausschuss für Schule und Sport → Mitorganisation der Kreissportfeste und Betreuung des Wettkampfbüros	Mina Friedlein
Arbeitskreis Digitale Bildungsregion	Mona Voll

# 4.

## Mitarbeiter- und Bildungsmaßnahmen

### Kräsch-Kurs

Die Jugendleiterschulung Kräsch-Kurs gehört schon seit geraumer Zeit zum festen Jahresprogramm des KJR Rhön-Grabfeld. Unter Planung vom KJR Rhön-Grabfeld, dem KJR Bad Kissingen, der Kommunalen Jugendpflege Bad Kissingen, der kja Main-Rhön und der Evangelischen Jugend im Dekanat Bad Neustadt fand der Kräsch-Kurs am 04.02.2023 im BBZ in Münnerstadt statt. Knapp 70 Ehrenamtliche nahmen das Schulungsangebot wahr und besuchten bis zu vier der 24 unterschiedlichen Kurse. Unter den angebotenen Seminaren waren wie jedes Jahr Klassiker wie „Aufsichtspflicht“, oder auch „Grenzen erkennen – Grenzüberschreitung vermeiden“. Kreative Köpfe kamen in den Seminaren „Batiken – einfache Techniken für tolle, trendige Tennissocken“ oder auch „Ich und mein Holz! Sei dabei beim kreativen Basteln mit und am Holz!“ auf ihre Kosten. Ob inhaltlicher Vortrag über „Haftpflichtrisiken für den Verein und das Ehrenamt“ oder interaktive Seminare wie „WUPs & Kooperationsspiele“ es war wieder für jedermann ein passendes, interessantes Angebot dabei.

Zeitungsbericht nachzulesen unter: <https://www.mainpost.de/regional/rhoengrabfeld/ohne-dich-laeuft-es-nicht-der-kraesch-kurs-2023-war-wieder-ein-voller-erfolg-art-11044741>



Fotos: Christian Fenn  
Aufnahmedatum: 04.02.2023



# 4.

## Mitarbeiter- und Bildungsmaßnahmen

### Refräsch

Seit 2023 gibt es in Ergänzung zum Kräsch-Kurs eine weitere Schulungsreihe, die für die Verlängerung der Juleica genutzt werden kann. Als Pendant zum Kräsch-Kurs, der möglichst viele Seminare in Präsenz an einem Tag bietet, findet Refräsch lediglich online und abends gestaffelt an mehreren Tagen statt. Vom 16.-19.10.2023 und 23.-26.10.2023 konnten interessierte Jugendleiter:innen sich zwischen 18:30 Uhr und 20:30 Uhr zu acht unterschiedlichen Seminaren anmelden. Das Angebot stieß bereits im ersten Jahr auf große Resonanz und wird auch zukünftig fest in der KJR-Jahresplanung zu finden sein.



online  
**ReFräsch**  
für Ehrenamtliche  
in der Jugendarbeit

jetzt  
anmelden!

täglich  
von 18:30 Uhr bis 20:30Uhr 16.-19.10. & 23.-26.10.2023

# 4.

## Mitarbeiter- und Bildungsmaßnahmen

### Erste-Hilfe-Kurs

Am 06. Mai 2023 veranstaltete der Kreisjugendring für alle Engagierten in der Jugendarbeit einen Erste-Hilfe-Kurs in Mellrichstadt. Thematische Schwerpunkte des Kurses waren die Grundlagenauffrischung, Reanimation, Wundversorgung (Verbrennungen, Schnitte und Brüche), Autounfälle und Kontrolle der Vitalfunktionen.



**KREISJUGENDRING**  
Rhön - Grabfeld  
des Bayerischen Jugendrings KdöR

### Erste Hilfe Kurs

Du bist in der Jugendarbeit engagiert und möchtest deine Kenntnisse in Erster Hilfe auffrischen?  
Dann nimm an unserem Kurs Teil!

Thematische Schwerpunkte: Grundlagenauffrischung, Reanimation, Wundversorgung, Autounfälle und Kontrolle der Vitalfunktionen

**06. Mai 2023 von 9 bis 17 Uhr**  
**in der Rettungswache Mellrichstadt**

Teilnehmerbeitrag: 5 €  
Anmeldeschluss: 01. Mai 2023  
Anmeldung und weitere Infos unter:  
<https://www.kjr-rhoen-grabfeld.de/>

### Sonstiges

Angebote des Bayerischen Jugendrings, des Bezirksjugendrings und der Jugendbildungsstätte wurden bei Veranstaltungen, auf den Social Media Kanälen des Kreisjugendrings und im Newsletter verbreitet bzw. direkt an interessierte Jugendliche und Jugendleiter:innen weitergeleitet.

# 5.

## Freizeitmaßnahmen

### Auslandsfreizeit nach Südfrankreich

Am Montag, den 14.08.2023 um 15 Uhr fuhren 20 Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren zum Campingplatz „Camping de l' Espiguette in Grau-du-Roi. Mit dabei war natürlich auch das Kreisjugendring-Betreuerteam mit der Freizeitleitung Paul Rokitta. Elf volle Tage konnte die Reisegruppe den wunderschönen Strand und das Meer Südfrankreichs genießen. Zwischen Entspannung am Meer, Workshops, Spielen und tollen Ausflügen gab es auch keine Zeit für Langeweile. Die Highlights waren die GPS-Tour durch Montpellier und eine Katamaranfahrt. Am 27.08.2023 kam die 24 Mann und Frau starke Reisegruppe wieder gesund und munter in Bad Neustadt an.



Foto: Paul Rokitta  
Aufnahmedatum: 14.08. – 27.08.2023



# 6. Veranstaltungen

## Jugendleiterfahrt in den Bayerischen Landtag

Am 02.05.2023 veranstalteten die Kreisjugendringe Rhön-Grabfeld und Haßberge eine Jugendbildungsfahrt in den bayerischen Landtag, eines der ältesten Parlamente in Europa. Die Fahrtenleitung übernahmen die Geschäftsführerinnen der beiden Kreisjugendringe - Eva Pfeil (KJR Haßberge) und Mona Voll (Rhön-Grabfeld). Um 5:45 Uhr traten die Reiseleiterinnen mit 27 Teilnehmer:innen aus den beiden Landkreisen die Fahrt nach München an. Unten angekommen wurden sie mit einem leckeren Mittagessen im Maximilianeum begrüßt. Im Anschluss daran erhielt die Gruppe eine Führung mit einem Einblick in die Geschichte des Parlaments. Die Besucher:innen lernten die verschiedenen Räume und Säle, die Aufgaben der Abgeordneten, die Funktion des Landtags kennen. Ein Highlight für die Besucher:innen war definitiv die Fragerunde der anwesenden Politiker:innen, die sich während der sitzungsfreien Woche die Zeit nahmen, die Fragen der Besucher:innen nahmen. Die Fragerunde, die im bekannten Plenarsaal stattfand wurde von den Mitgliedern des Landtags Steffen Vogel (CSU), Eva Gottstein, stellvertretend für Gerald Pittner (Freie Wähler) und Volkmar Halbleib (SPD) wahrgenommen.

Im Anschluss daran bestand die Möglichkeit einer Führung zur Sonderausstellung „To be seen“. Queer Lives 1900-1950“ innerhalb des NS-Dokumentationszentrums. „To be seen“ widmet sich den Geschichten von LGBTIQ\* in Deutschland Anfang bis Mitte des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung geht auch auf die Auswirkungen der Subkultur von LGBTIQ\* während der Machtübernahme der Nationalsozialisten ein. Abends wurde die Rückreise mit einem gemeinsamen Abendessen in Nürnberg angetreten. Nach einem ereignisreichen Tag kam der Reisebus um 23:30 Uhr wieder in Bad Neustadt an.



Foto: Thomas Wagenhäuser  
Aufnahmedatum: 02.05.2023

# 6. Veranstaltungen

## Kreissportfest der weiterführenden Schulen

Am 13. Juli 2023 nahmen rund 190 Sportler:innen des Landkreises am Sportfest der weiterführenden Schulen in Mellrichstadt teil. Wie in den vergangenen Jahren organisierte der Kreisjugendring im Voraus den reibungslosen Ablauf, indem er die Meldungen der Sportler:innen und das Wettkampfbüro betreute. Die Siegerehrung wurde vom stellvertretenden Landrat Bruno Altrichter, Mina Friedlein (KJR) und Bastian Reukauf (AK Schulsport) vorgenommen. Dabei wurden allen Kreissiegern Urkunden und T-Shirts übergeben, die vom Kreisjugendring zuvor designt und bestellt wurden.

Das Kreissportfest der Grundschulen musste leider krankheitsbedingt und auch aufgrund der heißen Temperaturen entfallen.

Ab dem Jahr 2024 wird der Kreisjugendring die Kreissportfeste nicht mehr weiter mitveranstalten und begleiten können, da die zeitlichen Kapazitäten fehlen. Es findet ein gemeinsamer Übergabeprozess mit dem Arbeitskreis Schulsport statt, damit die Sportfeste auch im kommenden Jahr reibungslos ablaufen können.



Foto: Mina Friedlein  
Aufnahmedatum: 13.07.2023

# 6. Veranstaltungen

## Weltkindertag

Am 23.09.2023 hat der Kreisjugendring ein großes Kinderfest auf dem Marktplatz in Mellrichstadt gefeiert. Bei gutem Wetter waren die Stände umlagert, ob bei der Olympiade bei der Feuerwehr, auf der Hüpfburg oder beim Kinderschminken. Und der Duft von Waffeln lag über dem Marktplatz. Der in mehr als 145 Staaten gefeierte Weltkindertag, den die UN 1954 anregte, stand heuer unter dem Motto „Jedes Kind braucht eine Zukunft!“ Unicef Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk fordern mit diesem Motto ein stärkeres politisches Engagement für eine bessere und gerechtere Zukunft junger Menschen.

Mellrichstadts Bürgermeister Michael Kraus nannte die Beteiligten an diesem Weltkindertag: den Kreisjugendring, die Jugendfeuerwehr, der Kinderschutzbund, der katholische Kindergarten Mellrichstadt, das Jugendrotkreuz, der DPSG-Stamm St. Ägidius Rödelmaier, der Rhönklub aus Nordheim, die Ignaz-Reder-Realschule, das Martin-Pollich Gymnasium, die Sängergruppe Rhön-Grabfeld, die Deutsche Wanderjugend und das Jugendamt Rhön-Grabfeld. Kraus dankte dem Kreisjugendring für die Organisation, Planung und Umsetzung, dem Verein Aktives Mellrichstadt sowie den Mitarbeiter:innen des Bauhofes. Sein besonderer Dank galt den Schulen und Vereinen, die ein tolles und abwechslungsreiches Bühnenprogramm auf die Beine gestellt haben. Der Weltkindertag sei eine ganz wichtige Einrichtung, die für die Kinderrechte eintrete. Nach Aussage der Vorsitzenden des Kreisjugendrings, Tina Vierheilig, werde an diesem Tag das Motto des Weltkindertages mit Leben erfüllt. Der stellvertretende Landrat, Josef Demar, bezeichnete den Weltkindertag als einen großen Tag in Mellrichstadt. Er wünschte, dass die Eltern, die Omas und Opas den Kids die nötige Aufmerksamkeit schenken.

(Quelle: Rhön- und Saalepost, Verfasser: Heiko Rebhan)



Fotos: Mina Friedlein  
Aufnahmedatum: 23.09.2023





# 7. Jugendpolitik

## Interviews mit Walter Wa(h)lfisch zur Landtagswahl

Bereits 2022 hat der Kreisjugendring sich sehr gefreut, das neue Maskottchen Walter Wa(h)lfisch begrüßen zu dürfen. Nun konnte er im Sommer 2023 endlich auf den bereits angekündigten „Wahlfang“ gehen. Dazu interviewte er die Direktkandidat:innen der Stimmkreise Bad Kissingen und Haßberge anlässlich der Landtagswahl. Den Fragen, die Walter Wa(h)lfisch von der Jugend des Landkreises zugesendet wurden, stellten sich die Parteien CSU, BÜNDNIS 90/die Grünen, und SPD. Wir haben uns sehr gefreut, euch im Wahlstudio begrüßen zu dürfen!



# 7. Jugendpolitik

## Politik dates Jugendarbeit

Wie auch bereits vergangenes Jahr, lud der Kreisjugendring Rhön-Grabfeld Kreisrät:innen und Vertreter:innen von Jugendverbänden zu einer gemeinsamen Austauschrunde ein. Somit tauschten sich am 08. November rund 15 Personen über die aktuelle Situation in der Jugendarbeit und mögliche Unterstützungsmöglichkeiten aus. Vertreten waren dabei die Kreistagsfraktionen CSU, Freie Wähler, Bündnis 90/Die Grünen und die SPD.

Die Vorsitzende des Kreisjugendringes Tina Vierheilig nahm die Teilnehmenden zuerst mit auf einen Rückblick auf die Themen von Politik dates Jugendarbeit 2022. Dabei standen besonders die Unterstützungsmöglichkeiten des Ehrenamtes, ÖPNV und Räumlichkeiten für die Jugendarbeit im Fokus. Der Kreisjugendring hat dabei seine Jugendleiterschulungen bereits zum Jahr 2023 ausgeweitet und mit weiteren Kooperationspartnern die Schulungsreihe „ReFräsch“ ins Leben gerufen. Des Weiteren wurden die Zuschussrichtlinien des Kreisjugendrings überarbeitet und die einzelnen Fördersätze angehoben. Sonja Rahm berichtet von weiteren Fördermöglichkeiten des Landkreises wie beispielsweise der Kleinprojektförderung und das Regionalbudget, bei der leider auch nicht alle zur Verfügung stehenden Gelder pro Jahr abgerufen werden. Das Fazit: Gegenseitige Verlinkungen auf den unterschiedlichen Webseiten und ein Informationsvortrag zum Thema Zuschussmöglichkeiten in unserem Landkreis sind für die Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendringes angedacht. So sollen Fördertöpfe bekannter werden und die Antragstellung vereinfacht werden, indem genauer über diesen Prozess informiert wird. In Sachen ÖPNV hat sich seit vergangenem Jahr auch einiges entwickelt. Seit geraumer Zeit ist „Callheinz“ im östlichen Grabfeld unterwegs. Ein Ruftaxi, das in ausgewählten Zeitfenstern der Allgemeinheit zur Verfügung steht und auch mit dem Deutschlandticket genutzt werden kann. Nach Bericht von Egon Friedel ist das Modellprojekt sehr gut angelaufen und alle Anwesenden würden es befürworten „Callheinz“ nach und nach auf den gesamten Landkreis auszuweiten. Ein großer Vorteil für die Jugendarbeit, da dies besonders Minderjährigen ohne Führerschein mehr Mobilität innerhalb des Landkreises ermöglicht.

Nach einem Rückblick auf die Themen von Politik dates Jugendarbeit 2022 berichten die einzelnen Vertreter:innen der Jugendverbände von aktuellen Themen der Jugendarbeit. Im Fokus waren dabei die Verbesserung der Kommunikation zwischen den Ortsgruppen und den überörtlichen Jugendverbänden und auch die Wertschätzung des Ehrenamtes.

# 7. Jugendpolitik

## Politik dates Jugendarbeit

### KJR plaudert aus dem „Nähkästchen“

Unter dem Motto „KJR zeigt Gesicht“ hat der Kreisjugendring für die Jahresplanung 2024 einige Neuerungen vorgesehen und will genau an diesen beiden Themen anknüpfen. Dabei schweben dem KJR ein Jugendleiterfest und auch der Besuch von einigen Ortsgruppen vor, um die Vorteile und Angebote des KJR noch bekannter zu machen. Die Jahresplanung und der Haushaltsplan 2024 standen allerdings zu diesem Zweitpunkt noch nicht endgültig fest, da diese zuerst noch der KJR-Vollversammlung präsentiert werden und beschlossen werden mussten.

Ein spannender Abend mit vielen neuen Ideen, Eindrücken und Inputs neigt sich dem Ende. Das Fazit: Wir müssen das Ehrenamt bestmöglich unterstützen und wahren. Konkrete Ideen dazu werden schon 2024 verwirklicht werden.



Foto: Mina Friedlein  
Aufnahmedatum: 08.11.2023

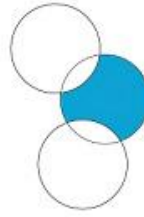
# 8.

## Unsere Mitgliedsverbände

### Neues Organigramm für den Kreisjugendring

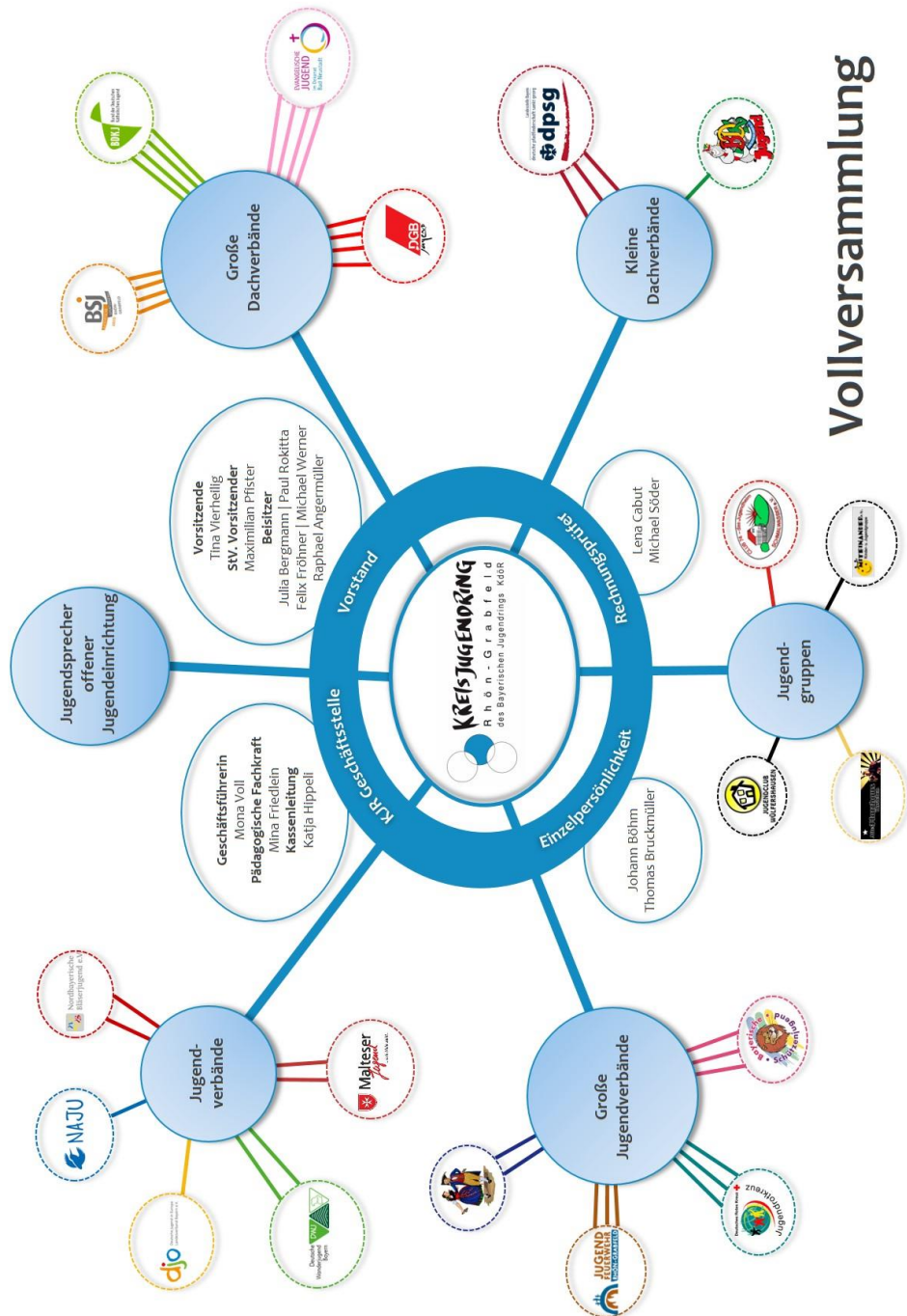
Seit November 2023 hat der Kreisjugendring Rhön-Grabfeld ein neues Organigramm. Auch wenn manche sich nur schweren Herzens vom vorhergehenden Organigramm in Form eines Getriebes verabschieden, so gibt das neue doch viel mehr Informationen und Aufschluss über den Aufbau und die Organisation des KJR:

- Die Unterteilung in die verschiedenen Kategorien der Vereine und Verbände bringt eine große Übersichtlichkeit mit. Zu welcher Gruppe ein Verband gehört ist auch beispielsweise für die Beantragung von Zuschüssen von Belang.
- Die Anzahl der bunten Striche stehen dafür, wie viele Delegierte der einzelnen Jugendverbände zur KJR-Vollversammlung entsendet werden dürfen. Umso mehr Delegierte ein Verband hat, umso größer ist er und umso mehr Stimmrecht hat er auch.



# 8.

## Unsere Mitgliedsverbände



Vollversammlung

# 8.

## Unsere Mitgliedsverbände

### Verbandspatenschaften

Auch im Jahr 2023 konnten die Verbandspatenschaften und die Unterstützung der Mitgliedsverbände bei ihrer Jugendarbeit vor Ort weiter ausgeweitet werden. Wir freuen uns außerdem sehr, die Malteser Jugend seit November 2023 wieder bei uns im Kreisjugendring begrüßen zu dürfen.

Nr.	Jugendverband/Jugendgruppe	Kontaktperson KJR-Vorstand
1	Jugendclub Altes Pfarrhaus Unsleben e.V.	Tina
2	Dachverband klein (BdP, DPSG, PSG, VCP)	Maxi
3	Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern	Maxi
4	Bayerische Schützenjugend	Maxi
5	Nordbayerische Bläserjugend	Julia
6	Bayerisches Jugendrotkreuz	Julia
7	Jugendclub Wülfershausen e.V.	Julia
8	Evangelische Jugend in Bayern	Felix
9	Bayerische Sportjugend im BLSV	Felix
10	Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern	Felix
11	Deutsche Wanderjugend, LV Bayern	Paul
12	Bund deutscher Karneval-Jugend, LV Bayern	Paul
13	Verein Miteinander Windshausen e.V.	Paul
14	djo – Deutsche Jugend in Europa, LV Bayern	Raphael
15	Naturschutzjugend im LBV	Raphael
16	Malteser Jugend Bayern	Raphael
17	Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband e.V.	Michael
18	Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	Michael
19	Club 74 Schmalwasser e.V.	Michael
20	Jugendsprecher:innen	Evtl. Mina und Mona
21	Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen	Mina und Mona

# 8.

## Unsere Mitgliedsverbände

### Verbändegespräch „Schmatzen und Schwatzen“

Am 28.06.2023 fand das Verbändegespräch unter dem Motto „Schmatzen und Schwatzen“ bei Da Rosario in Bad Neustadt statt.

Bei leckerem Essen und Getränken berichtete der KJR aktuelles aus der Jugendarbeit. Außerdem wurde über die Anliegen der vertretenen Vereine und Verbände gesprochen. Inhaltliche Scherpunkte waren dabei insbesondere das Ganztagsförderungsgesetz, Vote16, Jugendleiterschulungen und der Rahmen des Verbändegespräches im kommenden Jahr.



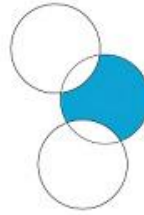
Fotos: Paul Rokitta  
Aufnahmedatum: 28.06.2023

# 9.

## Tätigkeiten der Geschäftsstelle

Vorstandsschaftssitzungen / Ausschüsse	beratende Teilnahme Protokollführung inhaltliche Zuarbeit Vollzug der Beschlüsse
Vollversammlung	Organisation und Planung beratende Teilnahme Protokollführung Inhaltliche Zuarbeit Vollzug der Beschlüsse
Leitung der Geschäftsstelle des KJR	Organisation des inneren Dienstbetriebes Anleitung der Verleihmitarbeiter:innen
Haushalt	Erstellung des Haushaltsplanentwurfs Überwachung des Haushalts Bewirtschaftung des Haushalts Erstellung des Jahresabschlusses Erstellung eines Jahresberichts
Seminare / Projekte	Organisation und Planung Entgegennahme von Anmeldungen Führung von Teilnehmerlisten, Mitarbeit bei Durchführung , Vor- und Nachbereitung
Jugendpolitische Aktivitäten / Großveranstaltungen im Bereich der Jugendkulturarbeit	Organisation und Planung Entgegennahme von Anmeldungen Führung von Teilnehmerlisten Mitarbeit bei Durchführung / Vor- und Nachbereitung





# 9.

## Tätigkeiten der Geschäftsstelle

### Zuschüsse

Zum Ende des Jahres 2022 und Anfang 2023 wurden die Zuschussrichtlinien und Antragsformulare überarbeitet. Um das Abrufen von Fördermitteln für die Jugendverbandsarbeit zu erleichtern, wurden die Antragsformulare als ausfüllbare Excel-Listen zur Verfügung gestellt. Zuschussanträge können deshalb seit diesem Jahr nicht mehr nur postalisch, sondern auch per Mail bei [zuschuss@kjr-rhoen-grabfeld.de](mailto:zuschuss@kjr-rhoen-grabfeld.de) eingereicht werden.

**3. Statistisches Erhebungsformular**

Kreisjugendring Rhön-Grabfeld  
Röhön-Grabfeld  
des Bayerischen Jugendrings KdÖR

Kreisjugendring Rhön-Grabfeld  
09771-97511 · Mail: [zuschuss@kjr-rhoen-grabfeld.de](mailto:zuschuss@kjr-rhoen-grabfeld.de)  
Rederstraße 2 · 97616 Bad Neustadt a.d. Saale

Abgabefrist: Zuschusseingang beim KJR spätestens **8 Wochen** nach Beendigung der Maßnahme

Jugendorganisation: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Der Zuschuss soll auf folgendes Jugendverbandskonto überwiesen werden:  
Bank: \_\_\_\_\_  
Gew/BIC: \_\_\_\_\_  
Antragsteller:in: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
Mail: \_\_\_\_\_

**1. Angebotstyp (Bitte zutreffendes ankreuzen)**

Freizeit	Projekt
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fest, Feler, Konzert	Aus-, Fort-, Weiterbildung; Sem
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**2. Themenschwerpunkt (Bitte zutreffendes ankreuzen)**

Natur & Umwelt	Sport
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Handwerk & Technik	Spiel
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kunst & Kultur	Medien
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rettungs- & Hilfstechneiken	BAN:
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hauswirtschaft	Gesch
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Didaktik & Methodik	Haut
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brauchtum	Ger
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige	ke
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3. ANZAHL Personelle Ressourcen der Durchführung**

Anzahl	Anzahl
Ehrenamtliche	Hauptamtliche

**4. ANZAHL Teilnehmer:innen nach Altersgruppen**

Jahre	Anzahl
unter 10	
10 - 13	
14 - 17	

**5. ANZAHL Ehrenamtlich, pädagogisch tätige Personen**

Jahre	Anzahl weiblich
unter 16	
16 - 17	
18 - 26	
27 - 44	
45 & älter	

**6. Haupt- und/oder nebenberufliche pädagogische Mitarbeiter:innen**

Jahre	Anzahl weiblich
unter 45 Jahren	
über 45 Jahren	

**7. sonstige pädagogische tätige Personen**

Anzahl	
Honorarkräfte	
Personen im BFD	

**Jugendfreizeit-Maßnahme Teil 2**

Selbstversorgungs-Freizeit \_\_\_\_\_ Familien-Freizeit \_\_\_\_\_

Ort der Veranstaltung: \_\_\_\_\_  
Von (Datum/Uhrzeit): \_\_\_\_\_ Bis (Datum/Uhrzeit): \_\_\_\_\_

1. Betreuer:innen bis 26 Jahren aus dem Landkreis: \_\_\_\_\_  
2. Betreuer:innen über 26 Jahren oder aus anderen Landkreisen: \_\_\_\_\_  
a. davon Betreuer:innen mit JULEICA: \_\_\_\_\_  
3. Teilnehmer:innen (Kinder/Jugendliche): \_\_\_\_\_  
a. davon Teilnehmer:innen zwischen 6 und 26 Jahren: \_\_\_\_\_  
(nur bei Familien-Freizeiten)  
4. Küchenpersonal: \_\_\_\_\_  
(nur bei Selbstversorgungs-Freizeiten)  
5. Teilnahmegebühr/p. TN: \_\_\_\_\_

# 9.

## Tätigkeiten der Geschäftsstelle

### Spielgeräteverleih

In Jahr 2023 musste der KJR seine Mietbedingungen aufgrund neuer Vorgaben vom Bayerischen Jugendring maßgeblich überarbeiten. Ab dem Jahr 2023 müssen deshalb an unseren Hüpfburgen jährlich TÜV-Prüfungen durchgeführt werden, die sehr teuer sind. Der KJR wird es sich deshalb auf die Dauer nicht leisten können, die ursprünglichen Mietpreise weiterhin zu halten. Einen großen Vorteil hatte die Umstellung der Verleihabwicklung allerdings. Über den Online Verleihanfrage-Link ist die Erstanfrage für Vereine und Verbände nun einfacher.

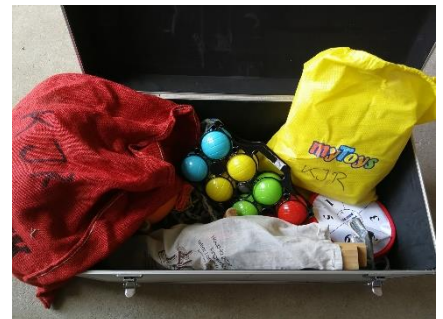
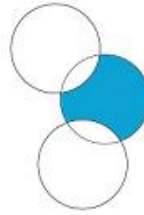


Foto: Katja Hippeli



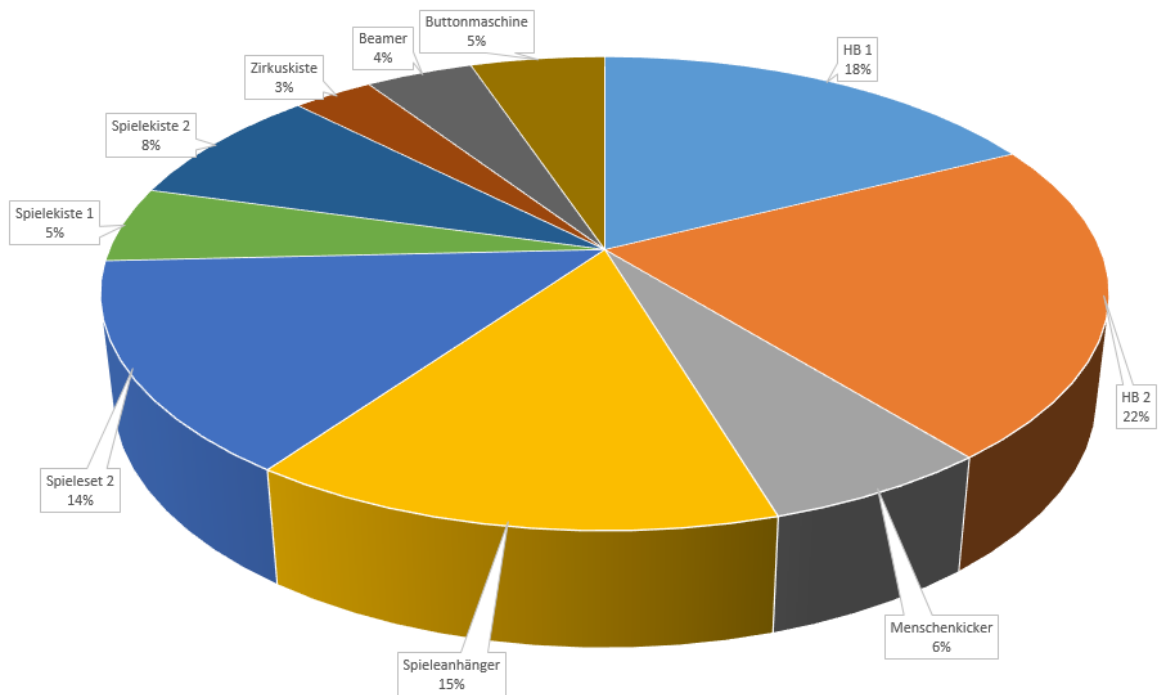


# 9.

## Tätigkeiten der Geschäftsstelle

### Spielgeräteverleih

Im Jahr 2023 konnte trotz der anfänglichen Schwierigkeiten mit der TÜV-Prüfung der Verleih wieder gut anlaufen. Im Vergleich zur Jahresstatistik 2022 konnte der Spielgeräteverleih wieder mehr Zulauf verzeichnen. Die ist wohl noch auf die Corona-Pandemie zurückzuführen.



Hüpfburg 1	Hüpfburg 2	Menschenkicker	Spieleanwärter	Spiele-set 2	Spielekiste 1	Spielekiste 2	Zirkuskiste	Beamer	Buttonmaschine
17	21	6	14	14	5	8	3	4	5

# 9.

## Tätigkeiten der Geschäftsstelle

### Beratung

Persönlich in den Gemeinden des Landkreises oder telefonisch bzw. vor Ort durch Vorsitzenden, Geschäftsführer, Jugendpflegerin, Vorstandsmitglieder oder Fachkräfte des BJR/BezJR.

#### Beratungsinhalte

Ziele und Methoden der Jugendarbeit  
Aufnahme in den KJR  
Bau und Ausstattung von Jugendheimen  
Bauleitplanung  
Spielpädagogik  
Freizeitplanung und -gestaltung  
Ferienprogramminhalte  
Jugendschutzgesetz  
Vermittler bei Konflikten der offenen Jugendarbeit  
Veranstaltung zum Jugendschutz

#### Beraten wurden

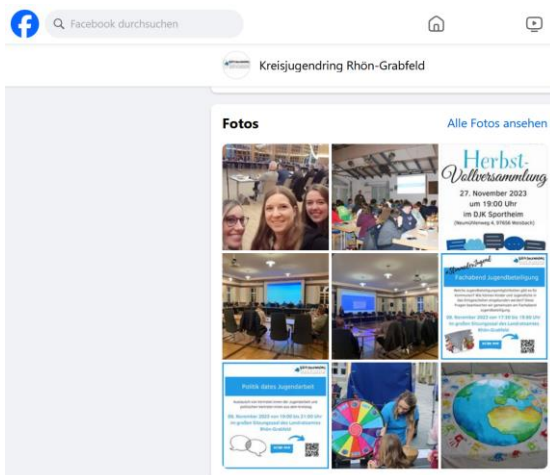
Jugendliche  
Gruppen  
Verbände  
Jugendleiter:innen  
Einrichtungen der Jugendarbeit  
Vereine  
Soziale Einrichtungen  
Multiplikatoren  
Bürgermeister:innen  
Kommunale Jugendbeauftragte  
Erziehungsberechtigte

### Bauleitplanung

Als Träger öffentlicher Belange prüft der KJR die Bebauungs- und Flächennutzungspläne der Städte und Gemeinden im Landkreis auf jugendspezifische Belange.

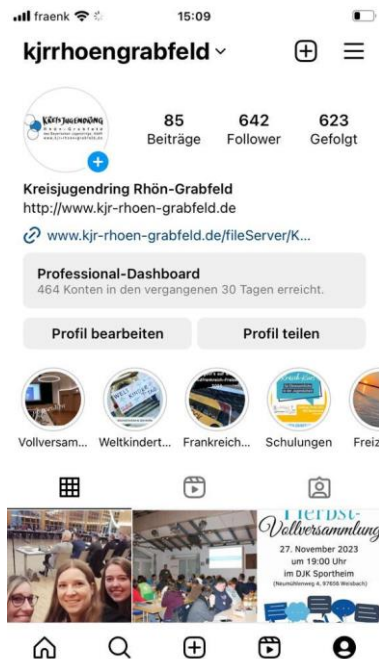
# 10. Öffentlichkeitsarbeit

- Zusammenarbeit mit der regionalen Presse
- Zusammenarbeit mit der Abteilung Medienkommunikation des Landkreises
- Erstellen von eigenen Presseartikeln durch die Geschäftsstelle
- Betreuung der Website
- Betreuung der Facebookseite
- Betreuung der Instagramseite
- Druck und Verteilung von Publikationen



## Publikationen 2023

- KJR-Zuschussrichtlinien
- Sechs Newsletter
- Zahlreiche Flyer
- Walter Wa(h)lfischvideos



**BAD NEUSTADT** 28.03.2023  
**Kreisjugendring Rhön-Grabfeld blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück**

Der Vorsitzende des Kreisjugendrings Rhön-Grabfeld, Marcel Freund, begrüßte insgesamt 29 von 42 möglichen Delegierte zur Vollversammlung des Kreisjugendrings (KJR).

# 11. Präventionsarbeit

## Arbeitskreis Suchtprävention und Gesundheitsförderung



Zusammenarbeit im Landkreis  
mit dem Arbeitskreis Suchtprävention  
mit Angestellten aus der offenen Kinder-  
Jugendarbeit  
mit den Haupt- und Ehrenamtlichen in der  
Jugendarbeit  
mit dem Amt für Jugend und Familie

**Medien und Infobroschüren**  
für Veranstalter:innen und Eltern

**Drogenpräventionsprojekt Flashback**  
Mitwirkung bei der Durchführung an Schulen  
des Landkreises

## Rauschbrillen

Verleih von zwei Koffern mit je vier Brillen, einem Konzept auf Info-CD und Parcours-  
Plane für div. Veranstaltungen und Projekte



## Prävention vor sexueller Gewalt

„Ausschluss einschlägig Vorbestrafter von Tätigkeiten in der Kinder- und Jugendarbeit“  
Beratung von Jugendleiter:innen zur Umsetzung und Ausstellungen von Bestätigungen  
für kostenfreien Erhalt der erweiterten Führungszeugnisse.

# 12. Kommunale Jugendpflege

## Beratung

Auch im Jahr 2023 fanden wieder zahlreiche Termine vor Ort in den Gemeinden und Städten des Landkreises statt. In Beratungsterminen werden gemeinsame Strategien erarbeitet und Wissen vermittelt, wie die gemeindliche Jugendarbeit vor Ort noch weiter ausgebaut werden kann und welche Unterstützung dabei auch durch die Kommunale Jugendpflege möglich ist. Schwerpunktthemen waren dabei Gründung eines Jugendvereines, Hausordnung eines Jugendraumes oder auch Jugendbeteiligung.

Mit folgenden Städten und Gemeinden fanden intensivere Beratungen statt:

- Gemeinde Wollbach
- Gemeinde Hohenroth
- Stadt Mellrichstadt
- Gemeinde Oberelsbach
- Stadt Bad Neustadt

MAIN  POST



Foto: Heiko Rebhan | Mina Friedlein stellte den Kreisjugendring vor.

# 12.

## Kommunale Jugendpflege

### Treffen der kommunalen Jugendbeauftragten

Am 27.04.2023 fand das Treffen der kommunalen Jugendbeauftragten in großer Runde im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Rhön-Grabfeld statt. Eingeladen sind dabei alle Jugendbeauftragten der 37 Landkreiszugehörigen Städte und Gemeinden. Beim Treffen steht immer ein bestimmtes Thema, das oftmals ein Wunschthema von Seiten der Jugendbeauftragten ist, im Fokus. Des Weiteren soll es genügend Zeit für den gegenseitigen Austausch der Jugendbeauftragten geben. Im Jahr 2023 stand das Thema Jugendbeteiligung im Fokus, welche Formate im Landkreis bereits existieren und wie diese weiter ausgebaut werden können. Für den Austausch werden oftmals interaktive Tools genutzt, um schnell einen Überblick über gewisse Themen zu erhalten. Aufgrund des Interesses am Thema Jugendbeteiligung und auch der Präsenz in der Öffentlichkeit, wurde das Thema fest in die Projektarbeit der Kommunalen Jugendpflege aufgenommen.

## Welche Jugendbeteiligungsmöglichkeiten gibt es in eurer Kommune?





# 12. Kommunale Jugendpflege

## Jugendbeteiligungsprojekt #StimmerJugend

Im Sommer 2023 ist die Idee des Jugendbeteiligungsprojektes #StimmerJugend entstanden. Ziel und Zweck des Projektes ist es, die Jugend stärker an ihre Heimatkommunen zu binden, indem sie direkt vor Ort in Entscheidungsprozesse eingebunden werden. Dieses besteht aus den drei Meilensteinen Fachabend, Modellprojekte und Arbeitshilfen und soll die Städte und Gemeinden des Landkreises dazu befähigen und sie schulen, Jugendbeteiligungsformate auf örtlicher Ebene eigenständig umzusetzen. Als Beispiele für Jugendbeteiligungsformate können Jugendbürgerversammlungen, Jugendparlamente oder auch Jugendbefragungen benannt werden. Das Projekt hat mit dem Fachabend am 08. November seinen Startschuss verzeichnet und wird Ende des Jahres 2024 voraussichtlich beendet sein.



## Kommunale Jugendpflege

### Fachabend Jugendbeteiligung

Am Fachabend Jugendbeteiligung am 08. November 2023 begrüßte die Jugendamtsleitung Helga Stockheimer-Fries die rund 20 teilnehmenden Bürgermeister:innen und Jugendbeauftragten unseres Landkreises mit den Worten „Schön, dass Sie sich für das Thema Jugendbeteiligung interessieren und den Mut haben, dieses Thema in ihren Kommunen voranzubringen“. Im Anschluss an die Begrüßung leiteten die kommunalen Jugendpflegerinnen Mina Friedlein und Mona Voll durch den Fachabend. Beleuchtet wurden unter anderem die Bedeutung und auch die Vorteile von Jugendbeteiligungsformaten vor Ort in den Städten und Gemeinden. Konkrete Beteiligungsformate, über die näher informiert und sich ausgetauscht wurden, waren Jugendbürgerversammlungen, Jugendparlamente und Jugendbefragungen. Ein großes Dankeschön gilt den beiden Bürgermeistern Michael Werner aus Bad Neustadt und Björn Denner aus dem Markt Oberelsbach, die bereits funktionierende Jugendbeteiligungsmöglichkeiten etabliert haben und von ihren Erfahrungen dabei berichteten.

Zum Schluss wurde das Bewerbungsverfahren auf die zwei „Modellprojekte Jugendbeteiligung“ für die Städte und Gemeinden von Mina Friedlein vorgestellt. Die kommunale Jugendpflege wird im kommenden Jahr gemeinsam mit zwei ausgewählten Kommunen Jugendbeteiligungsformate planen und durchführen. Der Fachabend ist der Startschuss für die Städte und Gemeinden unseres Landkreises, sich auf die zwei Modellprojekte Jugendbeteiligung für das Jahr 2024 zu bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 29. Februar 2024. Alle Informationen zum Bewerbungsverfahren und dem Projektablauf sind auf der Website des Kreisjugendring Rhön-Grabfeld zu finden.

Im Anschluss an die Modellprojekte werden für den gesamten Landkreis Arbeitshilfen zum Thema Jugendbeteiligung entstehen. Dies soll dann allen Gemeinden und Städte unseres Landkreises zu Gute kommen und sie dabei unterstützen, Jugendbeteiligungsformate auf örtlicher Ebene zu etablieren.



Foto: Mona Voll  
Aufnahmedatum: 08.11.2023

# Impressum

Herausgeber:  
Kreisjugendring Rhön-Grabfeld  
Rederstraße 2  
97616 Bad Neustadt a. d. Saale  
09771/97511  
[info@kjr-rhoen-grabfeld.de](mailto:info@kjr-rhoen-grabfeld.de)

Redaktion:  
KJR-Vorstand  
Mina Friedlein